

Kreuztaler



Foto von Gaëlle Macrel auf Unsplash

Gemeindebrief der
Ev.-Luth.
Kirchengemeinde
Lauenburg/Elbe

**“Schenke mir
ein hörendes
Herz”**

1. Könige, Kap. 3

April - Juni 2023
Journal der
Generationen

Inhaltsverzeichnis



01

Der Wetterhahn

Seite 4-5

02

**Schenke mir ein
hörendes Herz!**

Seite 6-7

03

**Was macht ei-
gentlich die FBS?**

Seite 8-9

04

**Friedhof
Lauenburg**

Seite 10-15

05

**Dank an den
Kapellenvorstand
Schnakenbek**

Seite 16-17

06

**Orgelneubau
steht an**

Seite 18-19

07

**Konzert des
Chors camerata
vocale Göttingen**

Seite 20

08

Karfreitag

Seite 21

09

**Nachruf
Gabriele Schulz**

Seite 22

10

**Termine und
Veranstaltungen**

Seite 23

11

**Neues aus der
Gemeinde**

Seite 26

12

**Unter Gottes
Segen und Geleit**

Seite 27

01 Der Wetterhahn

Pastor Hans-Christian Baden-Rühlmann

Moin ihr Lieben. Ich wünsche euch noch ein frohes neues Jahr!

Schon fast über ein halbes Jahr ist es her, dass ich hier in der Gemeinde Lauenburg an der Elbe angefangen habe. Ich habe mit euch das Jahr 2022 zu Ende gehen sehen und auch das neue Jahr 2023 mit euch begonnen. Inzwischen hatte ich viele tolle Begegnungen und konnte auch unsere Stadt besser kennenlernen. Ich wurde mit offenen Armen hier in der Gemeinde und der Stadt begrüßt und freue mich schon sehr darauf, das kommende Jahr mit euch zu gestalten.

Aber trotz aller Freude wird es ein Jahr, das viele Veränderungen mit sich bringen wird. Ich möchte daher diesen Wetterhahn dazu nutzen, um euch über die aktuellen Entwicklungen ins Bild zu setzen. Viele Menschen fragten mich in letzter Zeit, ob oder wann ein neuer Pfarrer/ eine

neue Pfarrerin nach Lauenburg kommt, um die Nachfolge von Pastor Billet anzutreten. Leider muss ich euch an dieser Stelle mitteilen, dass wir das nicht wissen. Die aktuelle Bewerbungslage und der Fachkräftemangel auch bei der Kirche machen es nicht sehr wahrscheinlich, in absehbarer Zeit einen Nachfolger/ eine Nachfolgerin für Pastor Billet zu finden. Im ersten Moment war dies auch für mich schwierig zu verdauen, da Pastor Billet einen wichtigen Teil zu unserer Gemeindegemeinschaft beigetragen hat.

Dennoch, es ist Licht am Horizont: Pastorin Johanna Lembcke-Oberem aus der Kirchengemeinde Lüttau und Pastor Stephan Krtschil aus den Kirchengemeinden Gülzow, Hamwarde und Worth haben sich in Absprache mit Probst Graffam bereit erklärt, die Gemeindegemeinschaft in Lauenburg zu unterstützen und

sich in bestimmte Arbeitsbereiche mit einzubringen. Beispielsweise wird Frau Lembcke-Oberem sich vermehrt in Schnakenbek einbringen und Pastor Krtschil sich an Kasualien und Amtshandlungen in Lauenburg beteiligen. Auf lange Sicht hofft der Kirchengemeinderat Lauenburgs und auch unser Kirchenkreis, dass wir die Zusammenarbeit mit unseren Nachbargemeinden weiter ausbauen können.

Auch wenn das sehr gute Neuigkeiten für unsere Kirchengemeinde sind, lässt sich nicht verschweigen, dass unsere Kirche als Institution im Wandel ist. Keiner aus dem Kirchengemeinderat oder dem Kirchenkreis hätte aber erwartet, dass sich dieser Wandel so schnell und vor unserer Haustür vollzieht. Trotzdem bin ich davon überzeugt, dass dieser Wandel für unsere Gemeinde nicht zwangsläufig etwas ist, was uns schadet. Ich weiß, dass es in der Kirchengemeinde Lauenburg auch Zeiten gab, in denen gar kein Pastor vor Ort war. Und trotzdem hat diese Gemeinde durch die herausragende Arbeit von engagierten Menschen Bestand gehabt und konnte viele Menschen erreichen. Selbst die Coronapandemie hat nur einiges zum Ruhen, aber nicht zum Erliegen gebracht. Warum sollte es jetzt anders sein? Eine Kirche ist weitaus mehr als Pfarrstellen, Strukturen und Bürokratie.



Pastor Hans-Christian-Baden-Rühlmann

Es sind wir Menschen, die hier in der Gemeinde leben, glauben und beten. Gemeinde bedeutet für mich, den Menschen von Gott zu erzählen und in Gemeinschaft diesen Glauben zu leben. Überall, wo das passiert, glaube ich daran, dass Gott und Gemeinde um uns ist. Daher wollen wir diese Ausgabe des Gemeindebriefes unter das Wort des Psalms 91 Vers 9 stellen: „Der Herr ist deine Zuversicht“. Vor uns liegt ein neues Jahr mit neuen Herausforderungen. Gehen wir es gemeinsam an!

Ihr Pastor Hans-Christian Baden-Rühlmann

Pastorin Lembcke-Oberem aus der Kirchengemeinde Lüttau wird in diesem Jahr auch in der Kirchengemeinde Lauenburg anzutreffen sein.



02

Schenke mir ein hörendes Herz!

Pastorin Johanna Lembcke-Oberem

Liebe Gemeinde,

Schenke mir ein hörendes Herz.

Das ist der Wunsch, den König Salomo hat, um ein guter König zu sein.

Ich würde weiter gehen: „Schenke mir ein hörendes Herz“ ist auch ein guter

Wunsch, um ein guter Mitmensch zu sein.

Demokratie braucht Religion. So lautet ein Text des Soziologen Hartmut Rosa.

Ich habe ihn im letzten Urlaub gelesen und war sehr ergriffen. Da hält ein Wissenschaftler ein Plädoyer für eine Gesellschaft, in der Reli-

“ Demokratie braucht Religion ”

Hartmut Rosa

gion einen Platz hat. Und er begründet das mit dem „hörenden Herzen“. König Salomo wünscht sich das von Gott, um ein guter Herrscher zu sein. „Schenke mir ein hörendes Herz“, so heißt es im 1. Könige Buch Kapitel 3.

Hartmut Rosa bezieht das auf die Rolle der Religion in der Gesellschaft: ein hörendes Herz für die Mitmenschen zu haben.

Ich erlebe das immer wieder. Die Antwort auf die Frage „wie geht es Ihnen“ ist oft ein „Muss ja.“. Wenn ich das mit dem Herzen höre, verstehe ich dann aber stattdessen ein: „es geht mir nicht gut“. Und wo, wenn nicht innerhalb der Kirchengemeinde, ist Raum dafür, dass es einem nicht immer gut geht?

Unser erstes Trauerfrühstück Anfang Januar hat mich tief bewegt: Gemeinsam auszuhalten, dass es nach dem Verlust eines Menschen eben nicht gleich wieder „alles gut“ ist, ist schwer. Aber nötig. Im Miteinander in unserer Gemeinde spüre ich immer wieder hörende Herzen. Und ja, manchmal müssen wir das erst üben. Gott darum zu bitten ist das eine. Und Gott selbst hat auch ein hörendes Herz. Eines, dem wir alles anvertrauen können, dem wir nicht oberflächlich antworten müssen.

Ich wünsche Ihnen und mir, dass wir das miteinander lernen: Aufeinander zu hören. Nicht nur mit den Ohren, sondern auch mit dem Herzen. Im Mai finden in Schles-

wig-Holstein die Kommunalwahlen statt. Auch dafür benötigen wir hörende Herzen. Denn ein gutes Miteinander kann nur gelingen, wenn wir achtsam und mit Mitgefühl mit einander umgehen. In einer Zeit, die von Krisen wie dem Krieg in der Ukraine und Diskussionen um Klimaschutz und noch vielem mehr, das einem Sorgen machen kann, geprägt ist, haben wir hörende Herzen miteinander nötiger denn je!

Ihre Johanna Lembcke-Oberem

Gottesdienstplanung



Auch im Spielkreis „Pustebume“ konnten wir mit unserer Erzieherin Karen Teske ein neues Teammitglied gewinnen. Durch den Einsatz von Fördermitteln können wir den Beitrag für die Eltern auch weiterhin gering halten und Kindern ab 12 Monaten die Möglichkeit bieten, mit Gleichaltrigen zu singen, spielen oder zu basteln. Ziel ist es, die Kinder sanft abzulösen und auf den Kita-Alltag vorzubereiten.

Im Bereich „Gesund leben“ haben wir neben den bereits etablierten Kursen wie Bodyforming, Fit65+, QiGong und Yoga mit den Alltags(R)Auszeiten und Gabriele Valerius eine Ergänzung zur Work-Life-Balance an den Start gebracht.

Auch unsere Themenvorträge mit der Ernährungsberaterin Renate Frank finden zu verschiedenen Themen wieder in Präsenz statt und werden durch Workshops mit Corinna Gerbitz und Gabriele Valerius u.a. zu Themen wie „Zeit statt Zeug“ ergänzt.

Um immer auf dem Laufenden zu sein, geht gerne auf unsere Homepage, folgt uns bei Instagram und Facebook oder schaut nach den Ankündigungen in den Wochenanzeigern.

Bis bald, wir freuen uns auf Euch!



Was macht eigentlich die FBS?

Kerstin Möller und Team der FBS

Wir sind mit neuem Elan und frischen Kursen ins neue Jahr gestartet und konnten gleich Anfang Februar auch endlich wieder ein Kursleitungs-treffen in Präsenz durchführen. Ein wirklich schöner Abend mit fachlichem Austausch, netten Gesprächen und selbstgemachter Pizza.

Was gibt es Neues: Wir freuen uns riesig, ab Juni dieses Jahres Kurse zur Rückbildung und Beckenbodenprävention nach der Schwangerschaft anbieten zu können. Mit der Physiotherapeutin Jana Helmke begrüßen wir ein neues Gesicht im Team unserer Kursleitenden.

Datum	Uhrzeit	Gottesdienste im Dietrich-Bonhoeffer-Haus	Uhrzeit	Gottesdienste in der Maria-Magdalenen-Kirche	Uhrzeit	Gottesdienste in Schnakenbek	Sonstiges
06.04	19:00	Gründonnerstag Andacht mit Snacks und Getränken (BR)					
07.04			11:00 15:00	Karfreitagsgottesdienst (J) Musik zur Totestunde Jesu			
09.04	09:30	Ostersonntag (BR) + Abendmahl	06:00 11:00	Osternacht Ostersonntag (BR)			
10.04					11:30	Ostermontag (LO)	
16.04	09:30	Gottesdienst (Prädikant) + Abendmahl	11:00	Gottesdienst (Prädikant)+ Abendmahl			
23.04	09:30	Gottesdienst (Prädikant) + Abendmahl	11:00	Gottesdienst (Prädikant)			
29.04	10:00			Konfirmation			
30.04	10:00			Konfirmation			
07.05	09:30	Gottesdienst (BR)+ Abendmahl	11:00	Gottesdienst zum Kriegsende 1945 (mit Dacapo Talento/ BR) + Abendmahl			
14.05	09:30	Gottesdienst (BR)+ Abendmahl	11:00 17:00	Gottesdienst (BR) Dein Gottesdienst			
18.05							10:00 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst im Pfarrgarten St. Thomas in der Westerheese 15 in Grünhof Tesperhude.
21.05	09:30	Gottesdienst (BR)+ Abendmahl	11:00	Gottesdienst (BR)+ Abendmahl	11:30	Gottesdienst (LO)	
28.05	09:30	Pfingstgottesdienst (BR)+ Abendmahl	11:00	Pfingstgottesdienst (BR)			
29.05							11:00 Uhr Regionaler Gottesdienst auf der Erthenburga
04.06	09:30	Gottesdienst (BR)+ Abendmahl	11:00	Gottesdienst (BR)+ Abendmahl			
11.06	09:30	Gottesdienst+ Abendmahl	11:00 17:00	Gottesdienst Dein Gottesdienst			
18.06	09:30	Gottesdienst + Abendmahl	11:00	Gottesdienst + Abendmahl			
25.06							11:00 Uhr Tauffest an der Elbe. Anmeldung im Kirchenbüro

*Pastor Baden-Rühlmann (BR) / Pastorin Lembcke-Oberem (LO) / Pastor Dr. Jackisch (J)

Danke, Elle Koriath



Nach fast 28 Jahren Arbeit in unserer Kirchengemeinde geht die Leiterin des Friedhofes Lauenburg, Frau Elle Koriath, in den wohlverdienten Ruhestand. Eine gelungene Überraschungsparty im Dietrich- Bonhoeffer-Haus war der Schlusspunkt der Verabschiedungsfeierlichkeiten. Wir sagen Elle Koriath ganz herzlichen Dank für ihre tolle Arbeit. Durch sie und ihr „Greenteam“ ist der Friedhof zu einer grünen Oase mitten in der Stadt geworden. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir nur das Beste, Freude, Gesundheit und Gottes Segen.

Susanne Salamon

Komm, lass pflegen!

Grabbpflugesaison beginnt... Wir bieten Ihnen an, Ihre Grabstätte von uns pflegen zu lassen. Die Standardpflege beinhaltet das Entfernen von Wildkraut und das Lockern und Ebnen des Bodens; dies geschieht während der Vegetationsperiode wöchentlich. Bei Bedarf werden die Blumen gegossen und eine Bodendeckerbepflanzung einmal im Jahr geschnitten. Wenn Sie außerhalb der Standardpflege weitere Leistungen wünschen, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf. Wir beraten Sie gerne. Sie erreichen die Friedhofsverwaltung unter 04153/3030 oder per Email

friedhofsverwaltung@kirche-lauenburg.de

Annett Topaloglu



Wegebau...



Wir sind in Aufbruchsstimmung und weiter geht's, der Weg ist das Ziel! Der Wegebau geht weiter voran!

 Deutsches Rotes Kreuz

Mit dem praktischen **Notrufknopf** vom DRK schnell und unkompliziert Hilfe holen, wenn sie benötigt wird.

 **DRK Hausnotruf**

- rund um die Uhr
- 365 Tage im Jahr
- ganz einfach per Knopfdruck

Kostenübernahme in vielen Fällen durch Pflegekassen möglich

Mit Sicherheit nicht allein.
DRK Kreisverband Herzogtum Lauenburg e.V.
Tel. 045 41 86 44 44 hausnotruf@drk-kv-rz.de

 BDB
Mitglied im
BUNDESVERBAND
DEUTSCHER
BESTATTER e.V.



Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar. 04153 5848-0

Gerne informieren wir Sie über unsere umfassenden Dienstleistungen und Vorsorgemöglichkeiten. Von den ersten wichtigen Dokumenten bis hin zu den heute vielfältigen Möglichkeiten einer letzten Ruhestätte.

Durch unsere langjährige Erfahrung über mehrere Generationen vor Ort sind mein Team und ich für Sie die richtigen Ansprechpartner.
Kai Uwe Schulz

 **BESTATTUNGEN STEFFENS**
Fachliche Kompetenz
in Lauenburg seit 1888
Alte Wache 20 • 21481 Lauenburg
www.steffens-bestattungen.de
info@steffens-bestattung.de

Sympathisch, kompetent und erfolgreich

Jens Meyer
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Familienrecht

Fürstengarten 20
21481 Lauenburg / Elbe
Tel. (04153) 55 88 - 0





Nachruf

Unsere Kirchengemeinde trauert um Herrn **Rudolf Lau**

* 25. Januar 1947 | † 24. Januar 2023

Herr Lau war bei uns von 1972 bis 1983 als Friedhofsverwalter beschäftigt. In dieser Zeit hat er sich mit großem Einsatz um die Gestaltung unseres Friedhofes gekümmert.

Da schon seine Eltern eine Gärtnerei besaßen, war es für ihn nur folgerichtig, dass er sich 1983 gemeinsam mit seiner Frau ebenfalls mit einer Gärtnerei selbständig machte. Aber auch als selbständiger Gärtner war Herr

Lau auf dem Friedhof immer noch präsent, denn er hatte für viele seiner Kunden die Grabpflege übernommen. Die Pflege der ihm anvertrauten Gräber und deren mit viel Sachverstand vorgenommene Bepflanzung war ihm bis zuletzt ein Herzensanliegen.

Herr Lau war ein Lauenburger Urgestein. Er war ein geradliniger Mensch mit vielen Ecken und Kanten, der unbedingt zu seinen Überzeugungen stand und sich nicht ver-

biegen ließ. Vor allem aber war er eines: Gärtner mit Leib und Seele.

Wir werden Rudolf Lau mit all seinen Eigenarten und vor allem mit seinem großen Herzen nicht vergessen. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Lauenburg

Birgit Küstner



Unser „Neuer“

Liebe Gemeinde,

heute möchte ich mich bei Ihnen kurz vorstellen. Mein Name ist Frank Mattke und ich bin der neue Mitarbeiter in der Friedhofsverwaltung. Nachdem ich bereits seit 6 Jahren in der Kirchengemeinde in Lüttau als Pfarramtssekretär tätig bin, unterstütze ich nun auch hier in Lauenburg sehr gerne bei den anfallenden Büroarbeiten und freue mich auf die neuen Aufgaben. Ich bin immer montags, mittwochs und freitags vormittags telefonisch unter 04153-3030 oder persönlich im Verwaltungsgebäude auf dem Friedhof erreichbar.

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit im Green-Team sowie mit der gesamten Gemeinde und bedanke mich bei meinen neuen Kollegen für das freundliche Willkommen.

Frank Mattke

„Aus der Zwiebel wird die Blume“

Liedtext von Natalie Allyn

Aus der Zwiebel wird die Blume, aus dem Samenkorn ein Baum; in Kokons versteckte Hoffnung: Schmetterlinge frei im Raum. Und im Schnee und Eis des Winters träumt der Frühling seinen Traum, unentdeckt, bis seine Zeit kommt; Gott allein gibt ihm Raum.



Dank an den **05** Kapellenvorstand Schnakenbek

Daniel Ablass



Der Patronatsvertreter Johann von Frankenberg (seit 2015), Daniela Meywerk (seit 2008), Andrea Lofink (seit 2001) und Uta Pehmöller (seit 1982) bringen es zusammengerechnet auf 84 Jahre, in denen sie sich als Mitglieder des Kapellenvorstandes für die Gemeinde Schnakenbek eingesetzt haben! Nun war es an der Zeit, den Staffelstab weiterzureichen. Mirko Koch und ich (Daniel Ablass) bilden seit diesem Jahr den neuen Kapellenvorstand. Die bisherigen Mitglieder werden am 18.06. um 11:30 Uhr in der St.-Johannis-Kapelle mit einem Gottesdienst aus ihrem Amt verabschiedet.

Pastor Ulrich Billet schreibt dazu: Dem Kapellenvorstand der vergangenen Wahlperiode, der inzwischen sei-

ne Arbeit beendet hat, sei an dieser Stelle ein herzlicher Dank ausgesprochen für seine engagierte Arbeit zum Wohl der Kapellengemeinde Schnakenbek.

Andrea Lofink, Daniela Meywerk, Uta Pehmöller sowie Johann von Frankenberg als Patronatsvertreter haben in vielfältiger Weise die kirchliche Arbeit in Schnakenbek unterstützt:

Der Erhalt der St.-Johannis-Kapelle, die Pflege des Friedhofs, die Gestaltung und Durchführung des gemeindlichen Lebens in Gottesdiensten und Veranstaltungen stehen im Zentrum der Arbeit des Kapellenvorstandes.

Dazu zählen insbesondere die Mitgestaltung der Gottesdienste in Wort und Musik, die Mitwirkung im Kapellenchor, aber auch die Unterstützung des gemeinschaftlichen Lebens.

Das monatliche Kapellencafé wurde ins Leben gerufen, das regelmäßig 10 bis 16 Senior:innen aus Schnakenbek besuchen – mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Seniorinnen und Senioren ab 75 Jahren werden außerdem zu den Geburtstagen besucht und bekommen einen Glückwunsch der Kirchengemeinde überreicht.

Der Kultursommer am Kanal macht inzwischen auch in Schnakenbek Station – mit Unterstützung des Kapellenvorstandes.



von links: Mirko Koch, Daniel Ablass, Uta Pehmöller, Daniela Meywerk und Andrea Lofink



Johann von Frankenberg

Und zu Corona-Zeiten hat der Kapellenvorstand kreativ den Kontakt zur Gemeinde gehalten, u. a. mit einem Passions-Kreuzweg im Wald, mit einer Osterüberraschung für die Teilnehmer:innen des Kapellencafés, aber auch mit digitalen Gottesdiensten aus der Kapelle, auch mit schönen musikalischen Beiträgen.

Für die Jahre guter und vertrauensvoller Zusammenarbeit möchte ich an dieser Stelle von Herzen DANKE sagen – verbunden mit der Hoffnung, dass sich der neue Kapellenvorstand auch künftig mit Freude um die Belange der Kapellengemeinde kümmern wird.

IMMOBILIEN SERVICE HM
... denn es geht um Ihr Zuhause!
▲ Vermietung ▲ Verkauf ▲ Verwaltung
www.Immobilienservice-HM.de
(04153) 550 99 57
Fürstengarten 10 • 21481 Lauenburg/Elbe

Orgelneubau steht an

Es hilft alles nichts: Die Kemper-Or-
gel von 1961 lässt sich nicht mehr
sinnvoll instandsetzen. Die nötigen
Reparaturen werden ähnlich teuer
wie ein Neubau. Zu dieser Erkennt-
nis kommt am 2. März 2023 der Mu-
sik-Ausschuss der Kirchengemeinde
Lauenburg. Die Mitglieder haben
einstimmig beschlossen, dem Kir-
chengemeinderat (KGR) für seine
nächste Sitzung den Neubau zu
empfehlen. Nach dessen aktueller
Beschlusslage hat die Sanierung des
Dietrich-Bonhoeffer-Hauses erste

Priorität, aber mit der Planung einer
neuen Orgel soll parallel begonnen
werden.

Ein Orgel-Experte bezeichnete den
Zustand der Kemper-Orgel schlicht
als „Katastrophe“. Einzelne Register
sind kaum noch spielbar. Das Instru-
ment ist technisch anfällig, weil es
mit minderwertigen Materialien her-
gestellt wurde. Für eine neue Orgel,
wieder mit drei Manualen und etwa
30 Registern, müssen Kosten von
rund 950.000 Euro veranschlagt

Manfred Maronde



**Spenden werden unbedingt ge-
braucht, um wenigstens einen
Eigenanteil von 10 % aufbringen
zu können.**



06

**Ein Orgel-Experte bezeichnete den Zustand der Kemper-
Orgel schlicht als „Katastrophe“**

werden. Nachdem der KGR
am 9. März diesem Rahmen
zugestimmt hat, soll eine
Disposition für das neue In-
strument erarbeitet werden.
Angestrebt wird eine Orgel,
die mehr kann als nur Got-
tesdienste begleiten, son-
dern darüber hinaus auch
Konzerte aller Epochen er-
möglicht – vom Barock über
die Romantik bis zur Moder-
ne.

Zeitgleich sollen die Abge-
ordneten im Europaparla-
ment, Bundestag und Land-
tag mobilisiert werden, wel-

che Fördergelder beantragt
werden können. Die Eigen-
mittel der Kirchengemeinde
liegen bei einem mittleren
fünftstelligen Betrag, beim
Förderverein ist es nur ein
vierstelliger Wert. Spenden
werden unbedingt ge-
braucht, um wenigstens ei-
nen Eigenanteil von 10 %
aufbringen zu können.

Den Musik-Ausschuss quält
auch die Sorge um einen
neuen Organisten bzw. eine
neue Organistin, wenn in ei-
nigen Jahren Frau Katja Bau-
ke, die „ihr“ Instrument gut

kennt, in den Ruhestand ge-
hen wird. Organisten sind
sehr rar – und gehen zu den
Kirchen, die eine hochwertige
und leistungsfähige Or-
gel vorweisen können. Lau-
enburg läuft dann Gefahr,
nicht nur ohne spielbare Or-
gel, sondern auch ohne Or-
ganisten dazustehen.

Ein Orgel-Neubau ist eine
Investition für Generatio-
nen. Damit sichert die Kir-
chengemeinde den Fortbe-
stand ihrer altherwürdigen
Maria-Magdalenen-Kirche
nicht nur als Gotteshaus,
sondern auch als Stätte für
Kultur – und vor allem der
Musik.



Konzert des Chors camerata vocale Göttingen

Samstag, 29.04.2023,
19:30 Uhr, Maria-Magdalenen-Kirche

**Norbert Bernholt
Birgit Küstner**

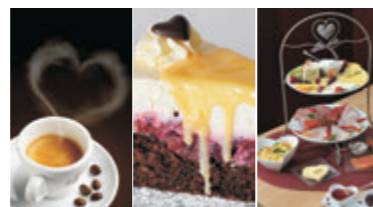
07

Programm: Werke von Schütz, Prätorius, Nicolai u.a.
Leitung: Tillmann Benfer (Kirchenmusiker in Verden)

Der Chor camerata vocale Göttingen wurde im Herbst 1984 als Kammerchor von Studentinnen und Studenten in Göttingen gegründet, ursprünglich für ein einzelnes Konzert in der dortigen Christuskirche. Inzwischen hat sich der Chor, der überwiegend a-cappella-Werke singt, ein breites Repertoire erarbeitet, angefangen von der Messe de la Nostre Dame von Guillaume de Machault über verschiedenste Werke von Schütz, Bach, Mendelssohn, Verdi, Bruckner, Brahms, Olsson, Reger, Schönberg, Kokkonen, Eben, Penderecki, Rutter, Zimmermann, Kelterborn, Stockhausen und vielen anderen bis hin z.B. zu Uraufführungen von Werken des Kölner Komponisten Henning Frederichs und des Stuttgarter Komponisten Sidney Corbett. Obwohl die Mitglieder zu den Proben und Konzerten mittlerweile aus ganz Deutschland anreisen, erarbeitet der Chor regelmäßig zwei Projekte im Jahr, die in verschiedenen Städten in Deutschland und auch im Ausland zur Aufführung kommen.

Die musikalische Leitung des Chores liegt in den Händen von Tillmann Benfer, von 1990 bis 2022 Kirchenmusikdirektor am Dom zu Verden.

Von Herzen
Geschenke · Frühstück & Café



Elbstraße 50
21481 Lauenburg
Tel. (04153) 57 15 123

*... weil Schenken
und Genießen
das Schönste ist!*

Karfreitag, 07.04.2023, 15.00 Uhr, in der Maria- Magdalenen-Kirche

Auch in diesem Jahr findet am Karfreitag in der Maria-Magdalenen-Kirche die Musik zur Todesstunde Jesu statt. Zur Aufführung kommen Werke für Chor, Orgel und Kammermusik.

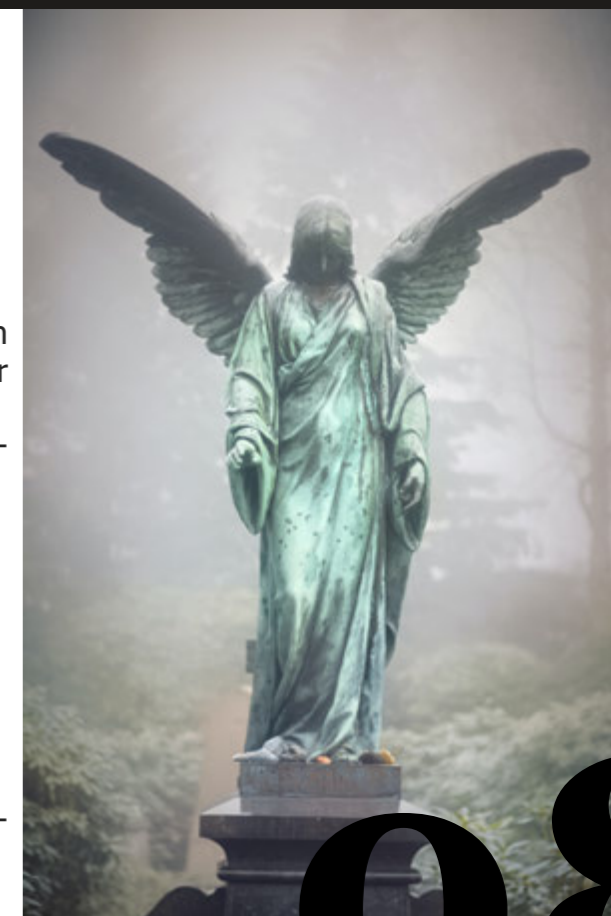
Ausführende: Kapellenchor Schnakenbek
Orgel/Klavier: Katja Bauke

Blockflöte: Daniela Meywerk, Andrea Kastner

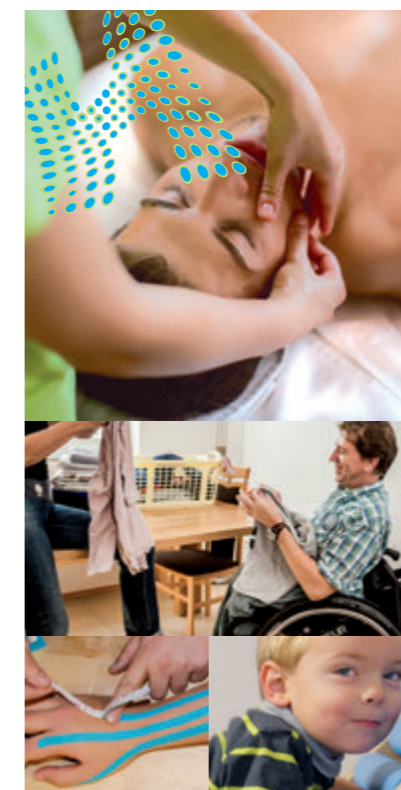
Leitung: Andrea Kastner

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Kirchenmusik sind willkommen!

Andrea Kastner



08



www.HUTHbewegt.de
Inhaberin: Jennifer Huth
Grünstraße 13 • 21481 Lauenburg
Telefon: 04153 - 59 82 90
E-Mail: praxis@huthbewegt.de

HUTH!bewegt
Praxis für Gesundheitsförderung

Ihr kompetenter Praxispartner in Lauenburg und Umgebung für die Bereiche **ERGOTHERAPIE** und **PHYSIOTHERAPIE** sowie **AMBULANTE BETREUUNG** und **GESUNDHEITSFÖRDERNDE ANGEBOTE**.

Wir unterstützen Sie alltagsorientiert und ganzheitlich bei der Verbesserung Ihres Wohlbefindens und stärken durch individuell auf Sie abgestimmte Therapiekonzepte Ihre Handlungsfähigkeit im Alltag. Unsere Präventionskurse können auch über Ihre Krankenkasse gefördert werden! Kontaktieren Sie uns gerne und vereinbaren einen individuellen Beratungstermin.

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag: 9 Uhr bis 15 Uhr
Freitag: 9 Uhr bis 12 Uhr | und nach Vereinbarung



Nachruf

Gabriele Schulz

GEB. 07. SEPTEMBER 1954 – VERSTORBEN 08. DEZEMBER 2022

Wir haben Abschied genommen von Frau Gabriele Schulz. Sie hat leider nur kurze Zeit ihren Ruhestand genießen können.

Frau Schulz – allen bekannt als Gaby Schulz – war während ihres ganzen Berufslebens, über 40 Jahre lang, als Erzieherin für viele Generationen von Kindern liebevoll da, zunächst in der Kita Graf-Bernhard-Ring und später im Dietrich-Bonhoeffer-Haus – Haus der Generationen. Zeitweise hatte sie auch die Leitung des Hauses inne. Aber ihre Liebe galt vor allem der Arbeit mit den Kindern.

Mit ihrer Fröhlichkeit und immer mit einem Lied auf den Lippen war sie nicht wegzudenken aus dem Kita-Alltag.

Besonders ihr Engagement mit der Gitarre bereicherte die musikalischen Beiträge zu den Festen, insbesondere den Sommerfesten und den Krippenspielen. Gemeinsam mit den Kindern entstand so auch ein Tonträger, auf dem alle Kita - Lieder aufgespielt sind. Ihre Freude am Singen steckte alle in dem Haus an. Auch wir Kolleginnen wussten ihre Fröhlichkeit zu schätzen.

Viele Kinder, Eltern und Mitarbeiterinnen haben heute noch die unbekümmerte und zugewandte Art von Gaby Schulz in guter Erinnerung und werden diese auch bewahren.

Beate Paulsen
(ehemalige Kita-Leitung)

09

Termine und Veranstaltungen



Foto von Hunt Han auf Unsplash

Klang im Ewigen Garten

Auch 2023 setzen „Kultur und Kirche“ im Ev.-Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg und unsere Kirchengemeinde die bewährte Zusammenarbeit fort. Folgende Termine für die beliebte Konzertreihe "Klang im ewigen Garten" im Rahmen des Kultursommers am Kanal stehen fest:

Sonntag, 09.07.2023, 18:00 Uhr

Friedhof Schnakenbek, Dorfstr. 17, vor der Kapelle
(bei Regen in der Kapelle)

Konzert "Die Nachtigall im Garten"

Kanae Abe, Querflöte; Tia Lippelt, lyrischer Sopran

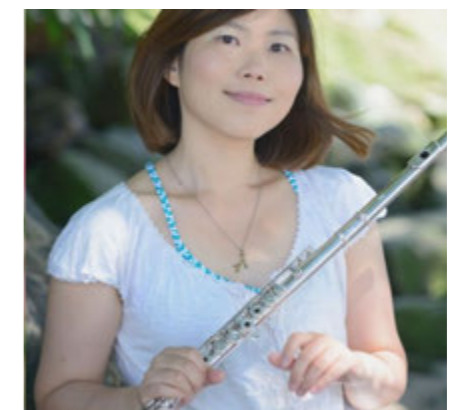
Mit Liebe und Freude musizieren die Sopranistin Tia Lippelt und die Querflötistin Kanae Abe als Duo „Kantia“ und präsentieren einfühlsame Lieder aus verschiedenen Genres. Klänge für Herz und Seele aus Klassik, Romantik sowie dem Musical- und Populärbereich geleiten die Zuhörer in den Sommerabend.

Dauer ca. eine Stunde.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.



Tia Lippelt



Kanae Abe

10

Freitag, 14.07.2023, 22:00 Uhr

Wiese zwischen Maria-Magdalenen-Kirche und Hohler Weg 2 (bei Regen im Hohlen Weg 2)

Musikalischer Film: **Wie im Himmel**

Der international erfolgreiche Dirigent Daniel Daréus zieht sich nach einem Herzinfarkt zurück an den Ort seiner Kindheit. Der ehemalige Außenseiter wird im Dorf zunächst nicht wiedererkannt. Daniel träumt von einer Musik, die die Herzen der Menschen öffnet und verbindet. Widerwillig lässt er sich als Leiter für den örtlichen Kirchenchor gewinnen...

Der für den Oscar nominierte schwedische Film ist ein Fest der Musik und des Lebens.

Klappstühle müssen für das Outdoorkino selbst mitgebracht werden, für Popcorn sorgt das Team. Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

Samstag, 22.07. 2023, 19:00 Uhr



Hanna Ramminger



Karen Haardt



Nele Nelle

Maria-Magdalenen-Kirche, Kirchplatz 3, Lauenburg

Konzert "**Der Hirt auf dem Felsen**"

Sopran: Hanna Ramminger, Klarinette: Nele B. Nelle, Klavier: Karen Haardt

Kammermusikalische Perlen aus Klassik, Romantik und Moderne präsentiert ein weiblich besetztes Trio. Die namensgebende Komposition Franz Schuberts, die eine stimmungsvolle Szene entstehen lässt, setzt den Maßstab für einen wunderbaren musikalischen Abend.

Dauer ca. eine Stunde

Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

Passion – Leiden | schafft

Wochenendworkshop Sakraler Tanz

29.04. bis 01.05.2023 Geesthacht, Turnhalle der Buntenskampschule

Tanzen bedeutet eine forschende, künstlerische und auch spirituelle Auseinandersetzung mit dem Körper.

Mit ausdrucksstarken Kreis-Choreographien und mit sorgfältig angeleiteten Tanzimprovisationen entsteht ein Raum, der zu innerer und äußerer Bewegung einlädt.

In der schönen historischen Turnhalle am Buntenskamp lassen wir den Alltag hinter uns. Musik von J.S. Bach wird den musikalischen Schwerpunkt bilden (H-moll-Messe, Johannespassion), aber auch für Pop, Folk und schnelle Rhythmen findet sich ein Platz...

Es werden keine tänzerischen Voraussetzungen erwartet.

Wir machen es Ihnen leicht!

WIELIS.COM

PCs | Server | Netzwerk | Software-Entwicklung

Ihr kompetentes Systemhaus
aus der Region - für die Region

21481 Lauenburg | Büchener Weg 21
www.wielis.com | 0 41 53 / 55 94 1-0

dentallabor

s z y m a n s k i g m b h
z a h n t e c h n i k e r m e i s t e r
elbstraße 12 · 21481 Lauenburg
telefon 04153-53031
telefax 04153-53110
dentallabor-szymanski@t-online.de
www.dentallabor-szymanski.de



WEITBLICK FÜR DIE GANZE FAMILIE

Unsere Räumlichkeiten sind ideal für Familienfeiern und Gesellschaften von 20 bis zu 180 Personen. Wir bieten Ihnen traditionelle Festtagsmenüs, gut bürgerliche Küche und Kaffeetafeln mit hausgemachten Kuchen und Torten. Unsere neu ausgestatteten Zimmer laden zum Übernachten ein. **Wir freuen uns auf Sie und Ihre Gäste.**



Blumenstraße 29 · 21481 Lauenburg/Elbe
Tel.: (04153) 2318 · www.hotel-bellevue.de

wann? 2,5 Tage (Sa 29.04.23 und So 30.04.23, 10.00 -13.00 und 14.30 -17.30 Uhr, Mo 01.05.23 10.00 – 13.00 Uhr)

wo? Turnhalle Buntenskampschule | Buntenskamp 22 | 21502 Geesthacht

Kosten? 120,00 €, erm. 90,00 €

Info und Anmeldung: Kultur und Kirche, Mail anitz@kirche-LL.de

Die Dozentin Wilma Vesseur NL / CH ist freischaffende Tanzpädagogin, Performerin und Choreographin.

Studien in Neuem Tanz (Hogeschool voor de Kunsten, Amsterdam) und Theologie (VU, Amsterdam) sowie Ausbildungen in Meditation des Tanzes (bei Friedel Kloke-Eibl) und Body-Mind Centering® (Amsterdam und USA) legten eine Basis für ihre Arbeit.

Anja Nitz

Neues aus der Gemeinde

Unser Kirchengemeinderat

11



Pastor Hans-Christian
Baden-Rühlmann,
1. Vorsitzender



Sven Dräger,
Stellv. Vorsitzender



Daniel Ablass



Katharina Diawara



Kerstin Möller



Susanne Salamon



Frank Willers



Judith Willers



Matthias Wulkow

2022 war ein sehr turbulentes Jahr und brachte gravierende Änderungen. Pastor Graffam wurde zum neuen Probst gewählt, und Pastor Billet verließ unsere Gemeinde und ging nach Buchholz i.d.N., Pastor Baden-Rühlmann trat seinen Dienst in Lauenburg an. Im November waren Kirchengemeinderatswahlen und neue Mitglieder wurden in das Gremium gewählt. Prädikantin Bruni Hellriegel wurde nach vielen Jahren Arbeit in der Gemeinde mit einem Gottesdienst in den Ruhestand entlassen.

2023 werden Pastor Krtschil, Pastorin Klinge und Pastor Baden-Rühlmann die Beerdigungen in Lauenburg übernehmen, Pastorin Lembcke-Oberem wird die Gottesdienste in Schnakenbek und in den Alten- und Pflegeheimen übernehmen. Geplant ist eine Fahrt zum Kirchentag in Nürnberg im Juni diesen Jahres. Auch nach dem Weggang von Pastor Billet finden die Taizé-Gebete wie gewohnt weiterhin statt. Susanne Salamon

Unter Gottes Segen und Geleit

(Stand 03.03.2022)

Getauft wurden:

Braydon und Larry Marquard, Lbg.

Wir nahmen Abschied von:

Heinrich Voss, Lbg., 85 Jahre
Heinz Kruse, Lanze, 75 Jahre
Heinz-Werner Lange, Lbg., 78 Jahre
Rudolf Fischer, Lbg., 85 Jahre
Karl-Adolf Scharnweber, Lbg., 92 Jahre
Waldemar Ducherow, Schnakenbek, 86 Jahre
Traute Thoms, geb. Menz, Lbg., 82 Jahre
Hans-Joachim Thoms, Lbg., 88 Jahre
Sieglinde Stühff, geb. Waschke, Lbg., 81 Jahre
Alfred Herm, Lbg., 78 Jahre
Erika Kuhn, geb. Ahrens, Lbg., 81 Jahre
Manfred Bürger, Lbg., 73 Jahre
Gerda Vulp, geb. Piehl, Lbg., 92 Jahre
Irmgard Marowsky, geb. Möhnert, Lbg., 92 Jahre
Gisela Stelter, geb. Crawaack, Lbg., 86 Jahre
Ruth Rosien, geb. Weide, Lbg., 87 Jahre
Vera Heller, geb. Darm, Lbg., 91 Jahre
Willi Pfand, Lbg., 75 Jahre
Gabriele Schulz, geb. Lüth, Lbg., 69 Jahre
Eberhard Jaeger, Lbg., 85 Jahre
Anita Guernndt, geb. Schröder, Lbg., 62 Jahre
Johanna Schwarick, geb. Schnkin, Lbg., 89 Jahre
Erwin Kuhn, Lbg., 91 Jahre



Photo by todd kent on Unsplash

Christine Westendorf, geb. Heidemann, Lbg., 62 Jahre
Günter Gieritz, Lbg., 92 Jahre
Lieschen Birrey, geb. Kreker, Lanze, 87 Jahre
Peter Rudi, Lbg., 74 Jahre
Helga Rump, geb. Brose, Lbg., 84 Jahre
Grete Grundmann, geb. Behr, Lbg., 92 Jahre
Gisela Maaß, geb. Jacob, Wentorf, 85 Jahre
Karl Hans Bräuer, Lbg., 86 Jahre
Roswitha Röhrup, geb. Gierga, Lbg., 87 Jahre
Egon vom Baur, Lbg., 86 Jahre

12

Evangelisch Lutherische Kirchengemeinde Lauenburg

Kirchenbüro (Datenschutzbeauftragte)

Ulrike Wolter
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Dresdener Straße 15, Tel. 04153 - 23 82
Mo Telefon-und Onlinesprechstunde
von 9:00-12:00 Uhr
Di 10:30 – 12:00 Uhr,
Do 14:00 – 17:00 Uhr
kirchenbuero@kirche-lauenburg.de

Pastorat West:

Pastor Hans-Christian Baden-Rühlmann
Dresdener Straße 17, Tel. 04153 - 33 55,
pastor.badenruehlmann@kirche-lauenburg.de

Maria-Magdalenen-Kirche

Kirchplatz 2 (Altstadt)
Küsterdienst: Martin Lietz
Tel. 0151-74 34 96 24

Dietrich-Bonhoeffer-Haus Haus der Generationen

Dresdener Straße 15,
Tel. 04153 - 816 03

St. Johannis-Kapelle Schnakenbek

An der Kapelle (Friedhof Schnakenbek)
Küsterdienst: Uwe Pusback,
Tel. 04153 - 553 67

Kapellenvorstand:

Mirko Koch, Daniel Ablass
kapellenvorstand@kirche-lauenburg.de

Kirchenmusik Lauenburg

Kantorin Katja Bauke,
Tel. 04153 - 24 58
kirchenmusik@kirche-lauenburg.de

Kapellenchor Schnakenbek

Andrea Kastner, Tel. 04153 - 811 87

Ev. Kindertageseinrichtungen

Susan Bröter
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Dresdener Straße 15,
Tel. 04153 - 59 84 46
kita@kirche-lauenburg.de

Hortgruppen

Dresdener Straße 15,
Tel. 04153 - 598 86 23
hort@kirche-lauenburg.de

FBS Ev. Familienbildungsstätte

Kerstin Möller
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Dresdener Straße 15,
Tel. 04153 - 510 88
Mo.: nach Vereinbarung
Di.: 15:00-18:00 Uhr
Mi. + Fr.: 9:00–11:00 Uhr
fbs@kirche-lauenburg.de

Ev.-Luth. Friedhof

(Verwaltung für die Friedhöfe Lauenburg und
Schnakenbek) Lütauer Chaussee 2
Annett Topaloglu
Tel. 04153 - 30 30, Fax 04153 - 59 86 52
friedhofsverwaltung@kirche-lauenburg.de
www.friedhof-lauenburg.de

Gemeindebus:

Gemeindeinterne Reservierung
beim Friedhof

Spendenkonto

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lauenburg
IBAN: DE79 2305 2750 0086 0483 52

Impressum

Herausgeber:
Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Lauenburg

Redaktion:
Birgit Küstner,
Pastor Hans-Christian Baden-Rühlmann,
gemeindebrief@kirche-lauenburg.de

Gestaltung, Druckabwicklung und Satz:
Pastor Baden-Rühlmann

Fotos und Illustrationen: © auf Anfrage

Auflage: 1.500 Exemplare

Erscheinungstermin: April 2023

3 Ausgaben in diesem Jahr

Anzeigen:

Ulrike Wolter, Kirchenbüro

Redaktionsschluss:
Jeweils einen Monat vor Erscheinungsdatum
(Kopieren, scannen und vervielfältigen der Inhalte,
auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher
Genehmigung gestattet. Anfragen dazu bitte an
gemeindebrief@kirche-lauenburg.de)